

## Nordheim

### Spenden und Führungen

Der Armaturenhersteller **AS-Schneider** in Nordheim feierte mit mehr als 500 Gästen ein ungewöhnliches Betriebsfest. Mitarbeiter und deren Familien, AS-Schneider-Rentner, Gesellschafter und Beirat, aber auch Anwohner der Bahnhofstraße, an der das AS-Schneider-Werk seinen Sitz hat, Gemeinderäte und der Bürgermeister von Nordheim waren gekommen. Um 14 Uhr ging es los mit Kaffee, Kuchen und jeder Menge Eis. Die meisten Kuchen hatten die Mitarbeiter gebacken – ein Engagement als Zeichen der Solidarität. Die Unternehmensleitung hatte zugesagt, die kompletten Einnahmen der Speisen und Getränke als Spenden an zwei örtliche Organisationen weiterzugeben: an die Bürgerstiftung Nordheim und die Diakonische Jugendhilfe der Region Heilbronn. Gegen Abend warfen die Zuständigen den Grill an, die Nord-



Werksbesichtigung in der modernen Fertigung von AS-Schneider: Viele Mitarbeiter und ihre Familien nutzten beim Betriebsfest diese Gelegenheit.

Foto: privat

heimer Jugendfeuerwehr half beim Versorgen der Gäste mit Getränken.

Den ganzen Tag über waren die Tore des Unternehmens geöffnet. Die Kinder tobten in der Hüpfburg, ließen sich schminken oder bastelten Tröten. Es gab Werksführun-

gen, Vorführungen zur 3D-Druck-Technologie. Ein Höhepunkt für viele Besucher war das neue Ausbildungszentrum. Stolz zeigten die Azubis den neuen Lern- und Arbeitsplatz, in die Firma einen sechsstelligen Betrag investiert hat. *red*

Heilbronner Stimme; 29.07.2014